

	Object: Denar serratus des L. Cornelius Scipio Asiaticus mit Darstellung des Jupiter in einer Quadriga Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett Inventory number: MK 26054
--	---

Description

Wagenfahrende Götter gehörten zum eng begrenzten Bildrepertoire, welches die frühen Münzmeister der Römischen Republik auf ihre Denare prägen ließen. Erst im 1. Jahrhundert v. Chr. erreichten die Münzbilder einen größeren Variantenreichtum, der häufig mit politischen Botschaften der zuständigen Beamten verknüpft war. Doch um 106 v. Chr. verzichtete L. Cornelius Scipio Asiaticus noch auf diese Form der Selbstdarstellung und Eigenwerbung zu Gunsten des großen Göttervaters Jupiter. Aus der griechischen Ikonografie stammt diese Darstellungsweise des blitzeschleudernden Gottes auf einer Quadriga, einem vierspännigen Wagen. Die steigenden Pferde verdeutlichen die Schnelligkeit des Fahrzeugs, das lange Zepter die Macht seines Trägers und das Blitzbündel in der erhobenen rechten Hand die tödliche Kraft Jupiters.

[Sonja Kitzberger]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	Durchmesser: 19 mm, Gewicht: 3,94 g

Events

Created	When	106 BC
	Who	
	Where	Rome
Commissioned	When	

Was depicted (Actor)	Who	Lucius Cornelius Scipio Asiaticus
	Where	Ancient Rome
	When	
[Relationship to location]	Who	Jupiter
	Where	
	When	
	Who	
	Where	Roman Republic

Keywords

- Classical antiquity
- Coin
- Denarius
- Legal tender

Literature

- (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgardiae , S. 2, linke Spalte oben
- Crawford, Michael H. (1974): Roman republican coinage. London, Nr. 311,1a